

Landkreis Greiz

Destinationsentwicklung Vogtland

Stadt- und Regionalplanung

Auf der Grundlage der Landestourismuskonzeption Thüringen 2015 und der Tourismusstrategie Sachsen 2020 gaben der Thüringer Vogtland Tourismus e. V. und der Tourismusverband Vogtland e. V. den Anstoß für eine länderübergreifende touristische Destinationsentwicklung. Im Rahmen der Destinationsentwicklungsstrategie sollten neben einer neuen Dachmarke auch die Organisations- und Finanzierungsstrukturen erarbeitet werden.

Für den erfolgreichen Prozess der Markenbildung war die inhaltliche Beteiligung und Zustimmung der Akteure im Vogtland entscheidend. Von Oktober 2012 bis April 2013 wurden 10 Sitzungen und Informationsveranstaltungen im sächsischen und thüringischen Teil des Vogtlandes durchgeführt. In mehr als 50 Gesprächen im thüringischen und sächsischen Teil des Vogtlandes wurden Beherbergungsbetriebe, Kulturschaffende, Touristiker, Bürgermeister, und Ämter auf örtlicher und der Ebene des Landkreises in die Erarbeitung der Dachmarke, der Organisations- und Finanzierungsstruktur eingebunden.

Im Ergebnis wurden im April 2013 die neue Dachmarke, das neue Organisationskonzept sowie die Finanzierungsstruktur incl. einer neuen Beitragsordnung präsentiert. Weiterhin wurden die nächsten Umsetzungsschritte auf dem Weg zum gemeinsamen Verband festgelegt.

Das Projekt wurde in Bietergemeinschaft mit der dwif-Consulting GmbH und der sandstein Kommunikation GmbH durchgeführt.



**VOGT
LAND**
DIE GEHEIMTIPP-REGION



Auftraggeber:
Landkreis Greiz
Dr.-Rathenau-Platz 11
07973 Greiz

Ansprechpartner:
Herr Korn

T 03661 876-400

Leistungen:
SWOT-Analyse
Benchmarking
Moderation Workshops
Beitragsvarianten
Beitragsordnung

Durchführungszeitraum:
10/2012 – 04/2013

Projektleitung:
Jürgen Uhlig